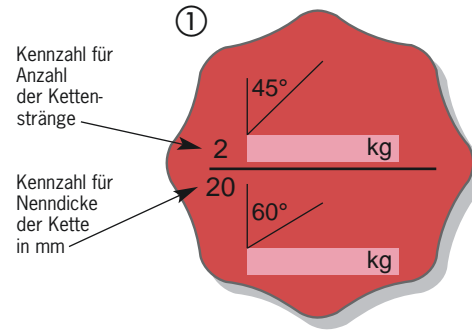




- Nur gekennzeichnete Ketten verwenden (Kettenanhänger ①).
- Aufhängeglieder von Anschlagketten so groß wählen, dass sie im Kranhaken frei beweglich sind.
- Ketten vor dem Anschlagen ausdrehen.
- Ketten nicht mehrfach um Lasthaken schlingen und nicht unter Last über scharfe Kanten ziehen.
- Steifgezogene Ketten und Ketten mit gebrochenem oder angerissenem Kettenglied, Querschnittsminderung, Korrosionsnarben u. a. sofort aussondern und nicht mehr verwenden.
- Ketten nicht mehr benutzen, wenn
  - eine Längung um mehr als 5% bei der Kette oder beim Einzelglied gemessen wird,
  - eine Abnahme der Nennstärke an irgendeiner Stelle um mehr als 10% festgestellt wird.
- Ketten regelmäßig den Einsatzbedingungen entsprechend prüfen, mindestens jedoch einmal jährlich. Alle 3 Jahre ist eine besondere Prüfung auf Rissfreiheit oder durch Probelastung erforderlich.

## Kennzeichnung von zweisträngigen Anschlagketten der Güteklasse 8



## Tragfähigkeiten in kg in Abhängigkeit von Bauart und Anschlag

Neigungswinkel $\beta$	Einsträngige Anschlagseile		Zweisträngige Anschlagseile			
	Anschlagart		Anschlagart			
	–	–	$\beta = 0^\circ$ bis $45^\circ$		$\beta > 45^\circ$ bis $60^\circ$	
	direkt	geschnürt	direkt	geschnürt	direkt	geschnürt
Kettennennstärke nach DIN 5687 Teil 3 $d$						
	kg	kg	kg	kg	kg	kg
6	1000	800	1400	1120	1000	800
8	2000	1600	2800	2240	2000	1600
10	3200	2500	4500	3550	3200	2500
13	5000	4000	7100	5600	5000	4000
16	8000	6300	11200	9000	8000	6300
18	10000	8000	14000	11200	10000	8000
20	12500	10000	18000	14000	12500	10000
22	15000	12000	21200	17000	15000	12000
23	16000	12500	22400	18000	16000	12500
26	20000	16000	28000	22400	20000	16000
28	25000	20000	35500	28000	25000	20000
32	32000	25000	45000	35500	32000	25000
36	40000	32000	56000	45000	40000	32000
40	50000	40000	71000	56000	50000	40000
45	63000	50000	90000	71000	63000	50000